

Nach dem Finale gleich ab auf die Hüpfburg

Gikay-Indoor Jugencup des Tennisbezirks Aachen-Düren-Heinsberg. Gastgeber TC RW Geilenkirchen ein exzellenter Ausrichter

VON HEINZ ESCHWEILER

Geilenkirchen. Die Finalsplele des 5. Gikay-Indoor Jugencups wurden auf den sechs Plätzen im Sportpark Loherhof ausgetragen. Ulla Symens, Jugendwartin im Tennisbezirk Aachen-Düren-Heinsberg und im TC RW Geilenkirchen, zeigte sich am Finaltag sehr zufrieden und sah in diesem Turnier beste Werbung für den Tennissport. Die Jugendwartin freute sich auch über die vielen positiven Rückmeldungen aus den Reihen der Teilnehmer und deren Teams. „Auf dem Lande werden nicht solche großen Hallen mit schickem Ambiente erwartet“, freute sich Symens über die Tennisplätze nicht nur im Sportpark Loherhof Geilenkirchen, auch der Tennistreff Heinsberg machte bei den Vorrundenspielen beste Werbung in eigener Sache.

Sogar aus Berlin waren zwei Spieler am Start. Gleich nach verlorener erster Partie in der Hauptrunde hatten die Spieler die Chance, in der Nebenrunde weiterhin groß aufzutrupfen. Erfreulich für Ulla Symens war, dass zwei Spieler aus Geilenkirchen den Sprung in die Finalrunde schafften. Mats Hermanns unterlag im Finale der Hauptrunde der U14 Benjamin Hill (SG Düren 99) in zwei Sätzen.

„Mats spielt seit Sommer 2017 für Grün-Weiß Aachen und war zuvor beim TC RW Geilenkirchen erfolgreich aktiv“, freute sich Ulla



Die beiden Finalisten der U 11 Klasse, Kristine Keller (2.v.r.) und Sophie Porschen, freuen sich über den Erfolg, weiter im Bild vom Tennisbezirk Thomas Batsch, Ulla Symens und Thomas Gronimus (v.l.). Fotos: agsb

Symens über den Erfolg des einstigen Schützlings. Auch Luke Mrozek zeigte sich spielstark. In der U16 zog der Rot-Weiß-Nachwuchsspieler ins Halbfinale ein, zeigte ein großes Spiel, scheiterte aber am Einzug ins Finale. Thomas Batsch, Bezirkstrainer im Tennis-

bezirk und mit im Organisations-Team, sah im Turnier große Motivation für den Nachwuchs und mit großem Stellenwert in der Tennisszene. „So ein Turnier bietet auch für Einsteiger und für alle aufstrebenden Spieler einen Anreiz, sich mit den Besten in der Jahrgän-



Vor dem Finale der männlichen U16 stellten sich die Finalteilnehmer, Jelle Klingen (3.v.l.) und Leon Kaufmann (4.v.l.) zum Foto, weiter im Bild Ulla Symens und Thomas Batsch sowie Sponsor Mathias Heinrichs (v.l.).

gen zu messen, ein Turnier für U11, 14 und 16 findet nicht alle Tage statt. Wir vom Tennisbezirk Aachen/Düren/Heinsberg sind froh, so ein Highlight anbieten zu können“, blickte Batsch zum 5. Gikay-Cup.

Bei den Spielen der U16 verletzte

sich Johannes Förster (Kurhaus Aachen) und musste trotz Führung aufgeben – alle wünschten dem Nachwuchsspieler gute Besserung.

Bei der Siegerehrung der U11 Mädchen Hauptrunde musste Ulla Symens richtig lachen. „Nach dem Finale ging es gleich ab auf die

Hüpfburg.“ Denn die jungen Damen waren noch lange nicht ausgepowert.

Hier die Siegerliste Jungen Hauptrunde U11: Alexander Maschke (Solinger TC) – Tim Fischer (TC Lese GW Köln) 7:5 7:6. U11 Nebenrunde Jasper Bükler (TC GW Aachen) – Mateo Dargel Argote (TC Bayer Dormagen) 7:6 6:4. U14 Hauptrunde: Benjamin Hill (SG Düren 99) – Mats Hermanns (TC GW Aachen) 6:3 6:3. U14 Nebenrunde: Mingus Schwick (TC GW Aachen) – Joshua Kehren (TC Stadtwald Hilden) 6:2 7:6. U16 Hauptrunde: Jelle Klingen (TG Waldniel) – Leon Kaufmann (SG Einheit Stendal) 6:3 6:1. U16 Nebenrunde: Luiz Post (PTSV Aachen) – Johannes Förster (TK Kurhaus Aachen) 1:2, Aufgabe Förster.

Siegerliste Mädchen U11: Hauptrunde Kristine Keller (Köln TC 71) – Sophie Porschen (TG RW Düren) 6:0 6:2. U11 Nebenrunde: Laura Montedenico Delfino (VHTC GW Frechen) – Johanna Schröder (TC RW Jülich) 6:4 6:1; U14 Hauptrunde: Samia Maaroufi (TK Kurhaus Aachen) – Charlotte Prinsen (TTC Brauweiler) 7:5 6:3. U14 Nebenrunde: Anna-Lena Vois (TC Blens 77) – Daria Zelissen (TK Kurhaus Aachen) 6:2 6:2. U16 Hauptfeld Kayleigh Castillo (TC GW Aachen) – Annemarie Lazar (TC BW Moers) 6:3 6:2. U16 Nebenrunde Emilie Sieprath (TK Kurhaus Aachen) – Maud Hamers (TC Alsdorf RW) 6:4 6:1.

Jugendtag bei Germania

Bauchemer Fußballer wählen neuen Vorstand

Geilenkirchen-Bauchem. Die Fußballjugendabteilung des FC Germania Bauchem veranstaltet am Samstag, 2. Dezember, den Jugendtag. Auf dem Programm ab 18 Uhr am Sportplatz im Heinrich-Cryns-Sportzentrum Bauchem stehen die Neuwahlen des kompletten Jugendvorstandes. Ebenfalls Neuwahlen stehen auch bei der Mitgliederversammlung des FC Germania Bauchem auf der Tagesord-

nung. Die Mitgliederversammlung wird am Freitag, 15. Dezember, ab 19 Uhr in der Sporthalle des Heinrich-Cryns-Sportzentrums abgehalten. Zum Jugendtag sind alle Jugendfußballer und zur Mitgliederversammlung alle Mitglieder des FC Germania Bauchem herzlich eingeladen.

Weitere Infos: www.germania-bauchem.de

Fast täglich singt er alte Volkslieder

Günter Oldenburg feiert heute 90. Geburtstag

VON RENATE KOLODZEY

Geilenkirchen. „Abends im Bett bete ich und überdenke den Tag. Immer war einiges gut und einiges nicht“, sagt Günter Oldenburg und ist überzeugt: „Man sollte die Tage, die man hat, sinnvoll verbringen.“ Mit dieser Lebenseinstellung ist er nun 90 Jahre alt und freut sich auf seinen runden Geburtstag am heutigen Samstag.

Im heute zu Polen gehörenden Ostseebad Kolberg, damals Hinterpommern, kam der Jubilar am 25. November 1927 zur Welt. Er hatte zwei Geschwister, sein Vater verdiente sich in der Landwirtschaft. Kaum die Schule beendet, musste Günter für sechs Monate in den Arbeitsdienst nach Ostpreußen. Danach, mit 16 Jahren, wurde er Soldat und kam nach einem halben Jahr für sechs Monate in amerikanische Gefangenschaft nahe Paris.



Günter Oldenburg feiert heute im Franziskusheim seinen 90. Geburtstag. Foto: Renate Kolodzey

Nach seiner Entlassung zog Günter Oldenburg zunächst mit einem Kameraden nach Hamm, später zu seinem in Düsseldorf lebenden Bruder. Seine Mutter war während des Krieges nach Sachsen geflüchtet, der Vater noch in Gefangenschaft. Den Lebensunterhalt verdiente sich der Jubilar als Zimmerer und Polier.

In Düsseldorf lernte er Maria Tichelbäcker aus Geilenkirchen kennen, mit der er 1963 den Bund fürs Leben schloss. Frisch verheiratet, zog das glückliche Paar nach Prummern und baute sich in der Gereonsweiler Straße 25 ein Heim. Leider starb Maria vor sechs Jahren, und seit drei Jahren ist Günter Oldenburgs neues Zuhause das Franziskusheim.

Charmant wie er ist, gelang es ihm hier, das Herz der 86-jährigen Erika Körner aus der Nähe von Hamburg zu gewinnen. Beide haben viele gemeinsame Interessen, singen fast täglich alte Volkslieder, hören Seemannslieder und genießen die gemeinsame Zeit. „Ich fühle mich nicht alt. Das ist ein großes Glück!“, konstatiert der muntere Senior zufrieden.

Hobbymäßig fotografierte und malte der 90-Jährige früher gerne. Noch heute spielt er Schach, drischt Skat und interessiert sich für Politik. Im Heim nimmt er an vielen Veranstaltungen teil und besucht regelmäßig die Heilige Messe. Sylvia Malkusch vom Sozialdienst betont außerdem: „Herr Oldenburg ist sehr fit und geht viel spazieren – jeden Tag anderthalb Stunden!“ Danach verspeist er mit Vorliebe sein Lieblingsessen – deftige Reibekuchen, die er schon als Kind in Pommern liebte.

Seinen Ehrentag wird das „Geburtstagskind“ gemütlich mit seiner Liebsten im geselligen Kreis im Heim feiern.

DEUTSCHLAND
MADE
BY
MITTELSTAND.

DANKE
FÜR GROSSARTIGE
INNOVATIONEN
UND PATENTE.

DANKE, HERR GEISER, DASS WIR SIE BEI IHREN INNOVATIVEN IDEEN IM BEREICH SONDERMASCHINENBAU UNTERSTÜTZEN DÜRFEN.

Sie sorgen dafür, dass Ideen und Produktionserfahrung gepaart mit Ihrer Kreativität und Ihrem Entwicklungs-Know-how zu einer erfolgreichen und effizienten Maschinenlösung kreiert werden. Ihr Unternehmen steht dabei für qualitatives Wachstum in der hart umkämpften Branche Maschinenbau. Und damit für das weltweit bekannte Qualitätssiegel „Made in Germany“. Dafür sagen wir Danke – mit einem für den Mittelstand optimierten Allfinanzangebot. Unsere Zusammenarbeit mit der Firma PMV Geiser GmbH & Co. KG ist eine von vielen Erfolgsgeschichten. Erfahren Sie mehr und entdecken Sie auch Ihre Möglichkeiten bei den Volksbanken und Raiffeisenbanken im Kreis Heinsberg und unter deutschland-made-by-mittelstand.de

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

DZ BANK
Die Initiativbank

Volksbanken und Raiffeisenbanken
im Kreis Heinsberg

www.hs-banken.de